

Zweifaches Ballvergnügen bei den Feuerwehren in Burg und Süderhastedt

BURG/SÜDERHASTEDT Rauschende Ballnächte gab es gleich in zwei Dörfern des Amtes. Während in Süderhastedt die Freiwillige Feuerwehr rund 100 Gäste im Landhaus zu ihrem jährlichen Traditionsfest begrüßte, feierten in Burg die Gäste im voll besetzten „Holsteinischen Haus“ gemeinsam mit den Mitgliedern der Ehrenabteilung der ehemaligen Freiwilligen Feuerwehr und der amtierenden Wehr der Gemeinde.

In Burg galten die Eintrittskarten zugleich als Los für eine Tombola, bei der Roland Lütjens aus Burg und Heinrich Witte aus Wacken je eine Reise nach Berlin für zwei Personen gewannen. Martina Köhl aus Burg gewann einen vier Tage Urlaub in Quedlinburg im Harz für zwei Personen. Eine Jahreskarte für das Burger Waldschwimmbad, die die Gemeinde Burg gestiftet hatte, gewann Gundula Wenk.

Eine große Tombola mit annähernd 100 Preisen gab es auch Süderhastedt, wo die Hauptpreise eine Digitalkamera und zwei Eintrittskarten für Baumann & Clausen waren. Zu gewinnen gab es aber auch einen Sack Kartoffeln.

Jens Stegemann, ehemaliger Wehrführer der früheren Freiwilligen Burger Wehr, und Gemeindeführer Thomas Kusch freuten sich mit ihren Kameraden über den gelungenen Ball. Beinahe wäre das Fest im Luftkurort in diesem Jahr ausgefallen, hätte sich nicht die Ehrenabteilung um Vorsitzenden Lothar Gringel entschieden, den Ball auf die Beine zu stellen. Zu Klängen von DJ Andy und DJ Commander on Tour wurde in Burg bis in die Morgenstunden gefeiert.



Fröhlicher Festausschuss in Süderhastedt: Stellvertretender Wehrführer Klaus-Hermann Haß, Heiko Hentschel, Günter Haß, Hauke Köhler, Timo Köhler, Jan-Hendrik Köhler und Jakob Vollstedt tragen ihr weibliches Mitglied Anita Sellenthin auf Händen.

Auch in Süderhastedt verließen die letzten Gäste erst im Morgengrauen den Ballsaal, auf dem DJ Olli P. für musikalischen Background sorgte. Der Festausschuss der Freiwilligen Feuer-

wehr Süderhastedt hatte hier keine Mühe gescheut, auch dieses Fest wieder zu einem Erfolg werden zu lassen.

Gehrt wurden in Süderhastedt nach der Eröffnung durch den stellvertretenden Wehrführer Klaus-Hermann Haß zunächst die Gewinner des traditionellen Feuerwehrkegelns. Einen Pokal erhielt Sieger Günter Haß, den zweiten Platz belegte Florian Kewitsch, Platz drei Gerhard Kewitsch. Lachend nahm Anna Haß die Pudelmütze entgegen, mit der sie zur „Pudelmädchen“ ernannt wurde. *ped*